

# Höchste Qualität setzt sich durch – Berliner Casino Merkur-Spielothek wird ausgezeichnet

Golden Jack Juli 2012

Berlin. Wieder einmal erntet die Casino Merkur-Spielothek GmbH für eine ihrer erstklassigen Spielstätten den Golden Jack. Am 10. Juli 2012 zeichnet die Spielstättenbewertungskommission, vertreten durch ihren Leiter, Klaus Heinen, das Casino Merkur-Spielothek in Berlin-Marienfelde mit der höchsten Auszeichnung der Deutschen Automatenwirtschaft aus. Begleitet wird er von dem Geschäftsführer der AWI Automaten-Wirtschaftsverbände-Info GmbH, Dirk Lamprecht, und dem designierten Nachfolger Heinens, Dieter Schmitz, der ab August 2012 die Amtsgeschäfte übernehmen wird.



„In Berlin sind die Spielstätten durch das neue Landesspielhallengesetz extremen Veränderungen ausgesetzt“, sagt Dirk Lamprecht. Hier befänden sich Unternehmen wie Arbeitsplätze durch die rigiden Regelungen des Berliner Spielhallengesetzes gleichermaßen in Gefahr. „Gerade deshalb ist es wichtig, dass die Kommission Spielstätten bewertet, und

denen, die den hohen Qualitätsanforderungen der Deutschen Automatenwirtschaft genügen, die Auszeichnung als ‚vorbildliche Spielstätte‘ verleiht“, betont er. „Aus diesem Pool wird dann Monat für Monat eine Spielstätte von der Spielstättenbewertungskommission ausgewählt, die durch Sonderpunkte für die Innen- oder Außengestaltung, für ein professionell arbeitendes Serviceteam oder den Spielemix mit der Statue des Golden Jacks als ‚besonders vorbildliche Spielstätte‘ gekürt wird“, ergänzt Klaus Heinen.

Das jetzt auszuzeichnende Casino Merkur-Spielothek in Berlin-Marienfelde liegt in einem Gewerbegebiet circa fünf Minuten von dem S-Bahnhof Buckower Chaussee entfernt und hält darüber hinaus einen großen Parkplatz bereit. Der moderne Flachbau mit der typischen Merkur-Architektur und dem unverwechselbaren Design des Unternehmens wurde im September 2009 eröffnet.



„Wir freuen uns über die Auszeichnung des Casino Merkur-Spielothek mit dem Golden Jack. Gerade in Berlin ist es uns wichtig dem Senat durch seriöse Spielstätten zu zeigen, dass die gewerblichen Spielstättenbetreiber weder zum Trading Down eines Quartiers noch zu Kriminalität beitragen“, so Dieter Kuhlmann, Vorstandsmitglied der Gauselmann Gruppe für den Bereich Casino Merkur-Spielothek. Das ursächliche Problem der illegalen Wettbüros, Kulturvereine und Café-Casinos werde durch das aktuelle

Berliner Spielhallengesetz nach seinen Worten nicht verschwinden. „Ganz im Gegenteil“, fügt Dirk Lamprecht hinzu: „Je stärker die Deutsche Automatenwirtschaft überreguliert wird, desto mehr Spielgäste werden im nahezu unkontrollierbaren Internet spielen oder in der Illegalität. Ich kann da keinen Fortschritt für den Spielerschutz, der allerorts als Argument für die gesetzlichen Verschärfungen bei den gewerblichen Spielstätten angegeben wird, erkennen.“

Dass der Spielerschutz bei modernster Unterhaltung im Casino Merkur-Spielothek ganz groß geschrieben wird, ist sonnenklar: „Bei der Auswahl der Spielgeräte folgen wir unserem Unternehmensmotto ‘Spiele mit Verantwortung’ und stellen für die Spielgäste einen Mix zusammen, der ohne Zweifel zu den interessantesten und abwechslungsreichsten in der Freizeitindustrie zählt“, erläutert Kuhlmann. Im Casino Merkur-Spielothek in Marienfelde gibt es neben Geldspielgeräten mit dem ‚Vision Slant Top Himmelsstürmer‘ ein besonderes Highlight. Das Spielgerät definiert durch seinen „schwebenden“ Monitor das Spielvergnügen der Gäste neu. Außerdem gibt es zwei Center: Das „Mega Monopoly Center“ und „Wer wird Millionär“. Jeweils bis zu vier Gäste können gleichzeitig um attraktive

Gewinne spielen. Zudem sorgt das virtuelle „Mercur Roulette“ für Unterhaltung der Extraklasse. Zum Entertainmentcenter gehören auch zwei Internetplätze, an denen die Gäste im Internet surfen, chatten und mailen können. Für Fragen und Unterstützung sorgt das dreizehnköpfige Team um Spielstättenleiterin Katrin Haußner.

Die stilvolle Inneneinrichtung des Casino Mercur-Spielothek trägt den Namen „Highlight“. Mit edlen Materialien und perfekt aufeinander abgestimmten Farben wird Stil der Spielstätte betont. Das Innendesign hat die Leiterin der Abteilung „Kreativ- und Designentwicklung“ bei Casino Mercur-Spielothek, Dipl. Innenarchitektin Susanne Rassepe, gemeinsam mit ihrem Team entwickelt. „Highlight“ präsentiert im Casino Mercur-Spielothek in Berlin-Marienfelde die Themen „Gold“, „Feuer“, „Casino“ und „Schach“, die jeweils für eine Konzession verwendet werden. Schwarz und rot bilden die Basisfarben für Fußböden und Wände, die mit dekorativen Details wie goldenen Sonnen und Sternen auf den Teppichen für Casino-Flair sorgen. Sorgfältig ausgewählte Elemente unterstreichen den niveaувollen Charakter des Casino Mercur-Spielothek. Dazu gehören beispielsweise beim Thema „Gold“ elegante, goldene Deckensegel und Leuchtkästen mit Goldmotiven, beim Thema „Feuer“ sind es eindrucksvolle Acrylprints mit Flammenspiegelsäulen. Detailreiche Wandtapeten und Spiegelacrylkreise sorgen beim Thema „Casino“ für ganzheitliches First-Class-Casino-Ambiente.

Casino Mercur-Spielothek GmbH ist ein Tochterunternehmen der familiengeführten Gauselmann Gruppe mit Sitz in Espelkamp (NRW). Die lachende Mercur-Sonne, Deutschlands beliebtestes Spiel- und Glückssymbol,



gilt national wie international als Markenzeichen für modernes Entertainment. Vor über 50 Jahren, im Juni 1957, legte der aus Münster stammende Firmengründer Paul Gauselmann mit seiner nebenberuflichen Tätigkeit als selbstständiger Automatenaufsteller den Grundstein für die heutige Unternehmensgruppe Gauselmann. Die einmalige Entwicklung vom Einmannbetrieb zum internationalen Konzern mit aktuell über 6.300 Arbeitsplätzen weltweit und einem gesamten Geschäftsvolumen von gut 1,7 Milliarden Euro im Geschäftsjahr 2011, verteilt auf vier Geschäftsbereiche (Merkur-Säule, Merkur International, Spielothek-Säule und Neue Medien), ist eine deutsche Erfolgsstory, wie es nur wenige gibt.

Ein wichtiger Meilenstein des unternehmerischen Erfolges war die „Erfindung“ der modernen Spielstätte in Form der des Casino Merkur-Spielothek. Das erste wurde 1974 im niedersächsischen Delmenhorst eröffnet. Aktuell werden europaweit ca. 400 Entertainmentcenter von der Unternehmensgruppe betrieben. Die Ausbildung von qualifiziertem Nachwuchs ist für die familiengeführte Gauselmann Gruppe seit Jahrzehnten eine Selbstverständlichkeit ebenso wie ihr soziales Engagement. Im vergangenen Jahr starteten 53 junge Menschen eine Ausbildung im

Unternehmen. Aktuell befinden sich rund 190 Azubis in 15 unterschiedlichen Berufen in der Ausbildung.

Im Dezember 2011 wurden zwei Ausbildungsabsolventen der Gauselmann Gruppe vom Bundesminister für Wirtschaft und Technologie, Dr. Philipp Rösler, in Berlin als Bundesbeste der branchenspezifischen Ausbildungsberufe „Fachkraft für Automatenervice (m/w)“ und „Automatenfachmann/-frau“ ausgezeichnet.